



Unternehmensbörse Hessen gestartet

Wenn die Firmenchefs kleiner und mittelständischer Unternehmen in den Ruhestand gehen wollen, fällt die Suche nach dem passenden Nachfolger meist schwer. Ein neues hessenweites Internetportal bringt Unternehmer und Kaufinteressenten zusammen.



Börsenbetreiber Jens (rechts) und Dirk Olbrich

Laut einer aktuellen Studie des Instituts für Mittelstandsforschung (IfM) in Bonn muss jährlich in deutschlandweit rund 71.000 Familienunternehmen eine Nachfolge-Regelung getroffen werden. Zwar habe sich dabei in den letzten Jahren ein Trend zu familienexternen Lösungen erkennen lassen. Dennoch müsse auf dem Weg dorthin oft eine ganze Reihe von Schwierigkeiten überwunden werden, fanden die Bonner Forscher heraus. „Die besondere Herausforderung liegt darin, geeignete Kandidaten zu finden, die an einer Übernahme interessiert sind. Denn die abgebenden Unternehmer machen sich häufig nur innerhalb

ihres persönlichen Netzwerks auf die Suche nach einem Nachfolger“, bringen die Autoren der Studie die Ergebnisse auf den Punkt.

An dieser Stelle setzt das Angebot der „Unternehmensbörse Hessen“ an, die jetzt ihren Betrieb aufgenommen hat. Dieses Internet-Portal bietet Unternehmern die Möglichkeit, ihr Unternehmen anonym zum Verkauf anzubieten. Interessenten melden ihre Anfrage per E-Mail an die Börse, die den Verkäufern dann die nötigen Informationen für eine erste Kontaktaufnahme weiterleitet. So bleibt die von allen Beteiligten gewünschte Vertraulichkeit gewahrt. Der abgebende Unternehmer kann gleichzeitig auf einen deutlich größeren Interessentenpool zurückgreifen.

Dabei stammen alle Angebote und Gesuche, die von der Website aus abgerufen werden können, aus den bereits etablierten Regionalbörsen für Mittel- und Nordhessen. Ebenfalls seit dem 1. Oktober kommen noch die Eintragungen aus der neu gestarteten Börse für die Region „Rhein-Main“ dazu. Das gemeinsame „Dach“ bildet nun die Unternehmensbörse Hessen. Eingestellt werden alle Inserate grundsätzlich in den jeweiligen Regionalbörsen. „Denn die Basis erfolgreicher Unternehmensübergaben ist die gründliche fachkompetente Beratung durch regional verankerte Experten. Diese kooperieren eng mit den Unternehmensbörsen“, erklärt Börsen-Betreiber Dirk Olbrich das Funktionsprinzip.

Als aktuelles und informatives Portal veröffentlicht die Unternehmensbörse Hessen auch Fachartikel rund um die Themen Unternehmensnachfolge oder –beteiligung. Hier geben die Kooperationspartner des Portals Einblick in die Kenntnisse und Erfahrungen, die sie in ihrer langjährigen Beratungspraxis gesammelt haben. So trägt der Internetdienst dazu bei, auch private Kaufinteressenten gründlich auf den Unternehmenskauf vorzubereiten. Denn die Forscher des IfM haben auch herausgefunden, dass Privatpersonen vergleichsweise selten zum Zuge kommen, obwohl sie die bei weitem größte Gruppe der potentiellen Übernehmer bilden.

Weitere Informationen rund um das Thema „Unternehmensnachfolge“ finden Unternehmer und Kaufinteressenten in dem Fachportal unter www.unternehmensboerse-hessen.de. Hier sind auch hessenweit alle aktuellen Inserate abrufbar.

Quelle: Unternehmensbörse Hessen

Quelle: [businesson](http://businesson.de) Das Wirtschaftsportal der Rhein-Main-Region, 20.10.2008